

Niederschrift

zur

öffentlichen

Sitzung des Marktgemeinderates

am

16.12.2025

im Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:06 Uhr

Teilnehmer:

Name	VertreterFür	Funktion
Ulrich Pfanner		Vorsitzender
Ralf Arnold		Stimmberechtigtes Mitglied
Nikolaus Boll		Stimmberechtigtes Mitglied
Christoph Brinz (ab 18:10 Uhr)		Stimmberechtigtes Mitglied
Thomas Heim		Stimmberechtigtes Mitglied
Margit Miksch		Stimmberechtigtes Mitglied
Markus Boch		Stimmberechtigtes Mitglied
Christian Reith		Stimmberechtigtes Mitglied
Fabian Schorer		Stimmberechtigtes Mitglied
Tobias Steinhauser		Stimmberechtigtes Mitglied
Dr. Stephan Weitzel		Stimmberechtigtes Mitglied
Petra Karcher		Stimmberechtigtes Mitglied
Rosemarie Nenning-Rupp (ab 18:14 Uhr)		Stimmberechtigtes Mitglied
Hans Rädler		Stimmberechtigtes Mitglied
Jürgen Philipp		Stimmberechtigtes Mitglied

Nr	Text
1.	Bekanntgaben und Verschiedenes
2.	Wünsche und Anfragen
3.	Ausbau und Umnutzung eines bestehenden Wohnhauses mit 3 WE und landw. Bereich zu einem Wohnhaus mit einer WE und 6 FEWO einschl. Modernisierung, Errichtung von Gauben sowie ein neues erhöhtes Dach und Pool, Ostkinberg 12, Fl.Nr. 2170/1, Gem. Scheidegg
4.	Erlass einer Friedhofssatzung für den Markt Scheidegg
5.	Erlass einer Friedhofsgebührensatzung
6.	Widerruf der Optionserklärung vor dem Finanzamt zur weiteren Anwendung des bisherigen Umsatzsteuerrechts

Entschuldigt waren: Herr GR Richard Eberl, Frau GR Katrin Hatt

Unentschuldigt waren: ---

weitere Anwesende: Herr Bauamtsleiter Roland Schlehta
Herr Geschäftsleiter Jürgen Hörmann (Schriftführer)

Sitzung am:	16.12.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.12.2025
Aktenzeichen:	024-04
Datum:	17.12.2025

Markt Scheidegg
Landkreis
Lindau/Bodensee

Niederschrift
(öffentlich)

Gremium: **Marktgemeinderat**

TOP 1.:
Bekanntgaben und Verschiedenes

Herr Bürgermeister Pfanner begrüßte alle Anwesenden, stellte die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung.

Sachverhalt:

Nachfolgende Bekanntgaben wurden gemacht:

Neues Gastgeberverzeichnis und Urlaubsmagazin

Das druckfrische neue Gastgeberverzeichnis sowie das neue Urlaubsmagazin des Marktes Scheidegg wurde in den Umlauf gegeben.

Weiter Bekanntgaben lagen nicht an.

Pfanner, 1. Bürgermeister
Sitzungsleiter

Hörmann
Schriftführer

Sitzung am:	16.12.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.12.2025
Aktenzeichen:	024-04
Datum:	18.12.2025

Markt Scheidegg
Landkreis
Lindau/Bodensee

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: **Marktgemeinderat**

TOP 2.:
Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Zweckentfremdung des Parkplatzes beim Heizwerk

Herr GR Rädler sprach an, dass beim Parkplatz hinter dem Heizwerk immer wieder abgemeldete Schrottautos stehen würden. Die Verwaltung sollte hier ein besonderes Augenmerk darauf werfen.

Straßenbeleuchtung in der Bräuhausstraße

Des Weiteren bemängelte Herr GR Rädler, dass seit ein paar Tagen die Straßenbeleuchtung in der Bräuhausstraße nicht mehr brennen würde. Eventuell sei diese ja bei der erfolgten Baumaßnahme in dieser Straße beschädigt worden. Herr Pfanner erklärte, dass sich dies die Verwaltung anschauen werde.

Fangnetz am Rodelhang

Herr GR Philipp regte an, dass am Rodelhang vor der Gemeindestraße ein Fangnetz angebracht werden sollte. Herr Pfanner sicherte zu, dies an den Bauhof weiterzuleiten.

Straße zum Skywalk

Herr GR Philipp erneuerte seinen Hinweis, dass auf der Straße zum Skywalk eine Mittellinie angebracht werden sollte. Herr Pfanner erklärte, dass man sich dies mit Ordnungsamt und Polizei nochmals anschauen werde.

Defi in Scheffau

Herr GR Heim teilte mit, dass die Dorfgemeinschaft einen Defi bestellt habe. Die Lieferung erfolge in ca. drei Monaten. In diesem Zusammenhang bedankte er sich für die Mithilfe der Verwaltung.

Pfanner, 1. Bürgermeister
Sitzungsleiter

Hörmann
Schriftführer

Sitzung am:	16.12.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.12.2025
Aktenzeichen:	024-04
Datum:	18.12.2025

Markt Scheidegg Landkreis Lindau/Bodensee

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: **Marktgemeinderat**

TOP 3.:

Ausbau und Umnutzung eines bestehenden Wohnhauses mit 3 WE und landw. Bereich zu einem Wohnhaus mit einer WE und 6 FEWO einschl. Modernisierung, Errichtung von Gauben sowie ein neues erhöhtes Dach und Pool, Ostkinberg 12, Fl.Nr. 2170/1, Gem. Scheidegg

Sachverhalt:

Für das Anwesen wurde bereits vor einiger Zeit eine Bauvoranfrage zum Einbau von Wohnungen gestellt. Die Bauvoranfrage wurde im April 2025 vom LRA genehmigt. Nun sollen die zusätzlichen Wohnungen als Ferienwohnungen genutzt werden. Allerdings ist von § 35 Abs. 4 Nr. 1 f BauGB nur der Einbau von Wohnungen abgedeckt. Da in diesem Bereich künftig sich weitere Entwicklungen ergeben, hätte die Bauverwaltung kein Problem, die Maßnahme nach § 35 Abs. 2 BauGB zu beurteilen und eine Zustimmung zu erteilen, da als Fremdenverkehrsort solche Anbieter wichtig sind. Da der Antragsteller durch die Bauvoranfrage bereits die Nutzung mit Wohnungen abgeklärt hat, könnte er sich die Wohnungen auch über Abs. 4 genehmigen lassen und dann später eine Nutzungsänderung durchführen. Die notwendige Anzahl an Stellplätzen kann nachgewiesen werden. Das Gebäude sollte an den neu geplanten Kanal zum Ostkinberg angeschlossen werden.

Herr GR Heim wünschte sich, dass die große Gaube niedriger oder als Widerkehr gestaltet werden sollte. Die Mehrheit sah dies auch so und deshalb sollte es als Bedingung aufgenommen werden.

Beschluss:

Dem Antrag zum Einbau von Ferienwohnungen wird und der Voraussetzung, dass die große Gaube entweder niedriger oder aber als Widerkehr ausgeführt wird, nach § 35 BauGB zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende: 15 Für: 12 Gegen: 3

Pfanner, 1. Bürgermeister
Sitzungsleiter

Hörmann
Schriftführer

Sitzung am:	16.12.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.12.2025
Aktenzeichen:	554-01/02; 024-04
Datum:	18.12.2025

Markt Scheidegg
Landkreis
Lindau/Bodensee

Niederschrift
(öffentlich)

Gremium: **Marktgemeinderat**

TOP 4.:
Erlass einer Friedhofssatzung für den Markt Scheidegg

Sachverhalt:

Nachdem der Markt Scheidegg zum 01.01.2026 den gemeindlichen Teil des Friedhofes und auch den kirchlichen Teil des Friedhofes in Scheidegg übernehmen wird, ist hierzu eine Friedhofssatzung zu erlassen. Der Entwurf der Friedhofssatzung wurde ins Ratsinformationssystem eingestellt. Er entspricht im Wesentlichen der Mustersatzung des Bayerischen Gemeindetages.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Entwurf einer Friedhofssatzung (FS) vom 03.12.2025, so wie er der Niederschrift als Anlage beigelegt wird, als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende: 15 Für: 15 Gegen: 0

Pfanner, 1. Bürgermeister
Sitzungsleiter

Hörmann
Schriftführer

Sitzung am:	16.12.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.12.2025
Aktenzeichen:	554-01/03; 024-04
Datum:	18.12.2025

Markt Scheidegg
Landkreis
Lindau/Bodensee

Niederschrift
(öffentlich)

Gremium: **Marktgemeinderat**

TOP 5.:
Erlass einer Friedhofsgebührensatzung

Sachverhalt:

Die Friedhofsgebührensatzung beruht auf dem Satzungsmuster des Bayerischen Gemeindetages. Die Gebührenhöhe ergibt sich auf Grund einer durchgeführten Kostenkalkulation für die Zukunft. Es wurden hier laufende Kosten und einmalige Kosten aufgenommen. Für einen Zeitraum von 20 Jahren wird hier von laufenden Kosten von ca. 374.000,00 € und einmaligen Kosten von ca. 122.000,00 € ausgegangen.

Die Satzung gilt ab dem 01.01.2026. Die neuen Gebührensätze finden auf die „Altfälle“, welche noch laufende Grabnutzungsrechte innehaben, aus Verwaltungsvereinfachungsgründen keine Anwendung.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Entwurf einer Friedhofsgebührensatzung (FGS) vom 16.12.2025, so wie dieser als Anlage zur Niederschrift genommen wird, als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende: 15 Für: 15 Gegen: 0

Pfanner, 1. Bürgermeister
Sitzungsleiter

Hörmann
Schriftführer

Sitzung am:	16.12.2025
Sitzungs-Nr.:	MGR 16.12.2025
Aktenzeichen:	024-04; 926-02
Datum:	18.12.2025

Markt Scheidegg
Landkreis
Lindau/Bodensee

Niederschrift (öffentlich)

Gremium: **Marktgemeinderat**

TOP 6.:

Widerruf der Optionserklärung vor dem Finanzamt zur weiteren Anwendung des bisherigen Umsatzsteuerrechts

Sachverhalt:

Das Umsatzsteuerrecht für Körperschaften des öffentlichen Rechts wurde durch die Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz reformiert. Aufgrund einer Übergangsregelung konnten die Kommunen gegenüber dem Finanzamt eine Optionserklärung abgeben, das bisherige Umsatzsteuerrecht unter Anwendung des § 2 Abs. 3 UStG in der zum 31.12.2015 geltenden Fassung übergangsweise weiterhin anzuwenden. Der Markt Scheidegg machte von dieser Möglichkeit, gemäß dem Beschluss des Marktgemeinderates vom 05.10.2016 Gebrauch. Aufgrund mehrerer Verlängerungen wurde der Optionszeitraum, der vom Gesetzgeber ursprünglich bis zum 31.12.2020 bestimmt war bis zum 31.12.2026 verlängert, sofern die Körperschaft des öffentlichen Rechts ihre Optionserklärung nicht widerruft.

Im bisherigen Recht werden Gemeinden nur im Rahmen ihrer „Betriebe gewerblicher Art“ im Sinne des Körperschaftssteuerrechts (z. B. Kurbetrieb, Wasserwerk, Ladeinfrastruktur) besteuert. Nach § 2b UStG hat diese Regelung keine Bedeutung mehr. Stattdessen gelten Gemeinden danach grundsätzlich als Unternehmer. Nur die hoheitlichen Tätigkeiten, in denen die Kommune in keiner Konkurrenz zu anderen Anbietern entsprechender Leistungen steht, sind danach von der Umsatzsteuerpflicht ausgenommen. Dies hat zur Folge, dass sich die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen der Gemeinde erheblich ausweiten sich aber auch unter Umständen neue Vorsteuerabzugspotenziale ergeben können auf Eingangsleistungen, die im direkten Zusammenhang mit nun umsatzsteuerpflichtigen Ausgangsumsätzen stehen.

Aufgrund von im Jahr 2026 in Kraft tretenden Verträgen in denen der Markt Scheidegg als Leistungsempfänger auftritt und von einem Vorsteuerabzug profitieren würde empfiehlt die Verwaltung einen Wechsel ins neue Umsatzsteuerrecht für Kommunen zum 01.01.2026.

Beschluss:

Der Markt Scheidegg widerruft seine Optionserklärung vom 20.10.2016 zur weiteren Anwendung des § 2 Abs. 3 UStG in der zum 31.12.15 geltenden Fassung gemäß § 27 Abs. 22a UStG. Die Verwaltung wird beauftragt den Widerruf beim Finanzamt einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende: 15 Für: 15 Gegen: 0

Pfanner, 1. Bürgermeister
Sitzungsleiter

Hörmann
Schriftführer

Im Anschluss an die Tagesordnung hielt Herr Pfanner noch eine kurze Jahresabschlussrede und bedankte sich bei allen beteiligten Personen für die stets gute Zusammenarbeit und wünschte allen ein gesundes und hoffentlich friedvolles neues Jahr 2026.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr anstanden, beendete Herr Pfanner um 19:06 Uhr die öffentliche Sitzung.